

Verbraucherpleiten auf Höchststand

Hamburg. Immer mehr Menschen in Deutschland geraten in die Schuldenfalle: Die Zahl der Verbraucherinsolvenzen hat in den ersten vier Monaten des Jahres mit knapp 30000 einen neuen Höchststand erreicht, wie die Bild-Zeitung unter Berufung auf Daten des Statistischen Bundesamtes am Dienstag berichtete. Im gleichen Zeitraum des Vorjahres hatte es dem Bericht zufolge rund 20000 Anträge auf Privatinsolvenz gegeben.

Hauptgründe sind laut Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung sinkende Einkommen in den unteren Gehaltsgruppen, die anhaltend hohe Arbeitslosigkeit und die wachsende Angst vor einer Verschärfung des Insolvenzrechts, wie Bild weiter berichtete. Rund 3,1 Millionen Haushalte in der BRD gelten als überschuldet.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/69546.verbraucherpleiten-auf-hochststand.html>